

## SITZUNGSVORLAGE

Gremium **Gemeinderat**  
öffentlich am 09.11.2015

Drucksache Nr. **2015/249**  
Federführung Tiefbauamt  
Sachbearbeiter Peter Ritter  
Stand 28.10.2015  
Aktenzeichen 580.00  
Mitwirkung Baubetriebshof

### Antrag der Fraktion GOL "Wiesenstadt Wangen"

#### Beschlussvorschlag

Zur Entwicklung von einem Leitbild mit strategischen Zielsetzungen für eine Wiesenstadt Wangen wird ein Arbeitskreis gebildet.

#### Sachdarstellung

Die Fraktion der GOL beantragt mit Schreiben vom 01.10.2015 folgende Punkte:

1. Vorbereitung und Durchführung einer Ausschreibung unter Landschaftsarchitekten bzw. Landschaftsplanern mit dem Auftrag, das Konzept der „Wiesenstadt Wangen“ auszuarbeiten. Basis für dieses Konzept ist die vom „Netzwerk Blühende Landschaft“ erarbeitete Rohskizze. Eine geeignete Einbindung des in die Landesgartenschau 2024 planenden Büros „Lohrer-Hochrhein“ bei der Ausschreibung bzw. der Entscheidung ist vorzusehen.
2. Als konkreten und leicht umsetzbaren Einstieg schlägt die GOL vor, im „Alten Gottesacker“ einen Teil der Rasenflächen nächstes Jahr in Blumenwiesen umzuwandeln. Im Herbst dieses Jahres sollte hierbei mit der Vorbereitung begonnen werden, indem die vorgesehenen Flächen gefräst werden, um sie dann im Frühling 2016 einzusäen.  
Dieser erste kleine Realisierungsschritt der „Wiesenstadt Wangen“ könnte dann zur Neueröffnung des Stadtparks eingebracht werden.

Grundlage für den Antrag der GOL ist eine Rohskizze vom „Netzwerk Blühende Landschaften“, welche allen Fraktionen in den vergangenen Monaten vorgestellt wurde.

Auf dieser Rohskizze basierend wurde ein konkreter Einstieg zur Wiesenstadt Wangen formuliert, der vorsieht, im „Alten Gottesacker“ einen Teil der Rasenfläche in eine Blumenwiese umzuwandeln.

Bevor jedoch eine solche Maßnahme angegangen wird, sollte die Begrifflichkeit einer Blumenwiese geklärt werden, da sich mit diesem Begriff verschiedene Interpretationen

ergeben können.

Auch sollte der Unterhalt und die Pflege solcher Wiesenflächen angesprochen werden. Herr Blum wird in der Sitzung zu dem Thema Pflege Erläuterungen geben.

Die Klärung der Begrifflichkeit, Abstimmung der Pflegemaßnahmen und die Gestaltung von Flächen sollte zuerst verwaltungsmäßig zusammen mit den Interessensgruppen aus der Stadt Wangen erfolgen. Vor allem bei Flächen wie der „Alte Gottesacker“ muss auch die Denkmalschutzbehörde und Denkmalpflege gehört werden.

Es wird daher vorgeschlagen, einen Arbeitskreis zu gründen, der sich aus Vertretern verschiedener Interessensgruppen bildet.

Dieser Arbeitskreis soll ein entsprechendes Leitbild für eine „Wiesenstadt Wangen“ entwickeln.

**Anlage:** Schreiben der Fraktion GOL